

Homöopathischer Verein 1907 e.V. Weingarten/Baden

www.homoeopathie-weingarten.de

Dr. Samuel Hahnemann

Natürliche Hautpflege mit ätherischen Ölen

17. März 2025

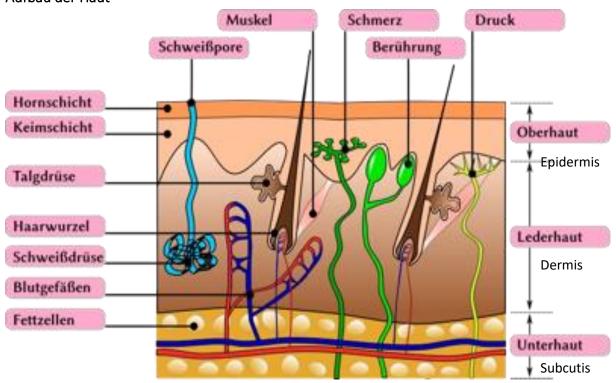
Skript von Dorothea Hamm, Fachapothekerin für Naturheilkunde, Aromaexpertin, Karlsruhe, E-Mail: dorle.hamm51@gmail.com

Themen

- Aufbau und Funktion der Haut
- Gute Grundlagen für die Hautpflege
- Ätherische Öle für die Haut
- Rezepte für die Haut
- Herstellung eines Körperöls

Infos zur Haut

Aufbau der Haut



Quelle: Wikipedia

Aufbau und Funktion der Haut

- Größe der Haut (Cutis): 1-2 m²
- Gewicht der Haut: 3,5 10 Kg
- 3 Schichten:
 - Oberhaut (Epidermis) mit Hornschicht
 - o Lederhaut (Dermis, Corium), straffes Bindegewebe mit Drüsenzellen
 - (extrazelluläre Matrix EZM) dort sitzen Makrophagen, das älteste Teil des Immunsystems
 - Unterhaut (Subcutis), lockeres Bindegewebe
- Haut hat viele Funktionen
 - O Schutzhülle des Körpers von innen nach außen
 - Schutz von außen nach innen
- Haut- Spiegel der Seele!
- Haare können sich aufrichten, Gänsehaut
- Talgdrüsen in der Haut
- Rezeptoren für Kälte & Wärme.
- Duftstoffe, Bitterstoffe

Transportwege durch die Haut

- Stoffe können entlang den Haarwurzeln und Schweißporen eindringen
- Stoffe können zwischen den Zellen durchwandern (interzellulär)
- Stoffe, vor allem kleine lipophile Moleküle (ätherische Öle) können durch die Zellen wandern (intrazellulär)

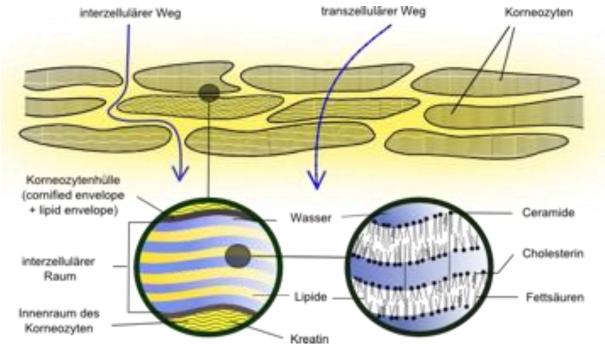


Bild: Wikipedia Anjamakie

Aufnahme der ätherischen Öle durch die Haut

- Kleine, lipophile Moleküle(Monoterpene) dringen durch die oberste Hautschicht,
- + Monoterpenole → Epidermis: Blutgefäße, Lymphbahnen
- Sesquiterpene, Phenylpropane über Haarwurzeln, Schweiß-Drüsen

Aufnahme über die Haut abhängig von der Grundlage

- Gute Aufnahme: Wasser/Ölgemisch/ Gel, Z.B. Hydrolat plus Ölmischung
- Öle mit viel ungesättigten Fettsäuren, (z.B. Wildrosenöl, Hanföl)
- Öle mit gesättigten und ungesättigten Fettsäuren (Mandelöl)
- Öle mit gesättigten Fettsäuren (Olivenöl, Jojobaöl)
- (Mineralöle, Paraffin, Vaseline)

Pflege der Haut

- Haut hat einen natürlichen Säureschutzmantel (Lipidmantel), pH 4,5
- Wird gebildet durch Bakterien auf der Haut (residente Keime)
- Aus Fettsäuren und Talg, Wasser, Elektrolyten und Harnstoff
- Schützt die Haut vor Austrocknung
- Und schützt vor **transidenten Keimen** (die dort nicht hingehören)
- Gute Seifen, die auch leicht überfetten, haben einen alkalischen Wert (pH > 7)
- gehen nur in die oberste Hautschicht
- Residente Bakterien (die auf die Haut hingehören) produzieren nach dem Waschen explosionsartig neue Säuren und bilden den Hautschutzmantel neu
- Intakte "Standort Flora" schützt vor Krankheitserregern
- Waschen mit echter Seife, oder Duschbalsam mit Zuckertensiden
- Feuchtigkeit, Hydrolat auftragen
- Pflegen mit gutem Pflanzenöl
- Natürliche Fette werden aufgenommen, dringen durch die Haut in das Bindegewebe
- Werden vom Stoffwechsel verarbeitet

Fette Öle, feste Öle und Wachse

Gute Pflanzenöle

- Samenöle: Mandelöl, Aprikosenkernöl, Haselnussöl, Avocadoöl, Sesamöl, Wildrosenöl, Sanddornfruchtfleischöl, Kameliensamenöl, Hanföl, Arganöl, Calophyllum inophyllum Öl
- Ölmazerate: Johanniskrautöl, Calendulaöl, Mohnblütenöl
- Feste Öle und Wachse: Jojobaöl, Kokosfett, Kakobutter

Verschiedene fette Öle

- Mandelöl Oleum amygdalae
 - o **Inhaltsstoffe**: Ölsäure (67%), Linolsäure (24%), Palmitinsäure, Stearinsäure, Linolensäure

 Eigenschaften: fast geruchlos, viskos, sehr hautfreundlich wärmendes Öl, Gut geeignet für Babypflege und Ganzkörperpflege

• Jojobaöl, Eigenschaften:

- hält sich sehr lange, stärkt die Hautschutzbarriere, hält die Feuchtigkeit in der Haut, bildet keinen Fettfilm strafft das Bindegewebe
- o sehr gut geeignet als Grundlage für Massageöle, gut bei gereizter Haut
- o hat natürlichen Lichtschutzfaktor (LSF: 3-5)
- zusammen mit Sheabutter = gute Balsame

Wildrosenöl

- Rosa musqueta = Ol. Rosa rubiginosa = Rosa canina, Öl der wilden Heckenrose, meist aus Chile
- Gewinnung: Auspressen der Hagebutten
- o **Inhaltsstoffe**: mehrfach ungesättigte Fettsäuren, Ölsäure, Linolsäure, alpha-Linolensäure
- o Wirkung: heilt Narben, Falten, Ekzeme, Schwangerschaftsstreifen
- Wird leicht ranzig! → Zugabe etwa 10 %

Nachtkerzenöl

- Inhaltsstoffe: ungesättigte Fettsäuren Linolsäure 67%, g-Linolensäure 14%, Ölsäure 11%, gesättigte Fettsäuren 8%
- Pflegeeigenschaften: Juckreizstillend, entzündungshemmend
 - bei Neurodermitis, Akne, PMS

Sanddornfruchtfleischöl

- Schützt die Haut vor UV-Strahlung. Gute Pflege durch Palmitoleinsäure. Gut vor und nach Radiotherapie,
- Wund heilend, bei trockener und reifer Haut Innerlich immunstabilisierend, Gut bei Neurodermitis
- o Innerlich und äußerlich anwendbar
- o Intensiv orangerot → Zugabe 1-2 %

Avocadoöl

- o Pflegt die Haut sehr gut, vor allem trockene Haut,
- o Fördert den Zellaufbau, repariert die Hornschicht
- Schützt vor Feuchtigkeitsverlust

• Johanniskrautöl, Oleum Hyperici

- Die frischen Blüten von Johanniskraut werden in Olivenöl eingelegt, an warmem Ort stehen lassen,
- o im Dunkeln stehen lassen bis es rot wird, dauert ungefähr 6 Wochen,
- o dadurch geht Hypericin und Hyperforin in das fette Öl über.
 - Hypericin: roter Farbstoff sitzt in den dunklen Tupfen, geht im Licht über, (wasserlöslich, durch Extraktionsprozess wird es lipophil, Ölhypericin), fördert die Photosensibilität
 - Hyperforin: sitzt in den hellen Punkten und Früchten (fettlöslich), Wirkt gegen Staphylokokkus aureus, geht im Dunkeln über
- Mazerat: Man nimmt ca. 250 g Johanniskrautblüten in 1000ml Olivenöl,
 - diese Art von Pflanzenöl nennt man Mazerat

Mazerate können mit vielen Pflanzen gemacht werden.

Feste natürlich Fette

- Kokosfett
- Sheabutter
- Kakaobutter
- Carnaubawachs
- Bienenwachs
- Wollfett
- Viele tierische Fette

Ätherische Öle zur Hautpflege

- Lavendel, Lavandula vera oder L. officinalis (Labiatae)
 - o Das All-Heil-Öl:
 - o Hilft zur Wundheilung, stillt den Juckreiz,
 - o Nimmt den Schmerz, wird fast immer vertragen
 - o Bei Verbrennungen, Insektenstichen
- Teebaum melaleuca alternifolia
 - o Wirkung: antibakteriell, antimykotisch, hautfreundlich, juckreizstillend
 - o Geruch: gewöhnungsbedürftig
 - o Öl altert schnell, dann allergisierend
- Neroli, Das Öl aus der Blüte der Bitterorange
 - o Fördert die Wundheilung, Stillt den Juckreiz, Wirkt gegen Bakterien, Viren
 - Hilft bei alten und neuen Narben
 - Löst auch Schock und Angst
- Nerolihydrolat, Orangenblütenwasser
 - o Sehr geringer Anteil an Duftstoffen
 - Wirkung: antibakteriell, antiviral, antimykotisch
 - Anwendung: Grundlage für Deospray, Körperfluid, Halsspray, Gesichtsreinigung, Intimspülung
- Cistrose Cistus ladaniferus Cistacea
 - o "für das zerknitterte Seelchen"
 - o hilft bei Neurodermitis, stillt den Juckreiz
 - o Blutstillend, Schmerz-stillend, Wund-heilend,
 - o Hilft bei Cellulite, Falten
 - Läuse
 - Hilft auch bei Stress, Depression und Schlafstörung
- Rose, Rosa damascena, Rosa centifolia
 - Wirkung: antibakteriell, antiviral, antimykotisch
 - Gegen Falten, Haut Alterung
 - o antidepressiv
 - Schlaf-fördernd
 - 5000 kg Rosenblüten für 1 kg Rosenöl

Rosenwasser (Hydrolat)

- Sanfte Form des ätherischen Öls
- Hydrolat enthält < 0,1 % Duftstoffe
- Wirkung: antiviral, antibakteriell, antimykotisch
- o Anwendung: Raumbeduftung, Gesichtwasser, Spülungen Wundränder,
- Mischung mit fetten Ölen als Körperfluid

Palmarosa

- Stärkt das Immunsystem
- o Antiviral, antimykotisch, antibakteriell
- Sehr hautfreundlich
- o Seelisch ausgleichend, Stress abbauend
- Gut bei Pilzen und Wunden, Dekubitusprophylaxe

Kamille blau

- o Wirkung: Wund heilend, Gegen viele Bakterien, Entzündung-hemmend
- Schleimhautentzündungen, Narben, Akne, Neurodermitis

Karottensamen

- o Karottensamen fördert die Wundheilung Vernarbung
- o Gleicht aus, "umhüllt" uns, zentriert
- Leber entgiftend, Zell-regenerierend

Sandelholz

- Indisches Sandelholz (Santalum album)
- Neukaledonisches Sandelholz, Santalum austrocaledonicum, 70-80% Sesquiterpenole,
 a- und b- Santalol, Ca. 5 % Sesquiterpene
- o Stark wundheilend über Rezeptoren in der Haut, Fördert Haarwachstum

Öle zur Wundheilung

- Schafgarbe: enthält Chamazulen, wirkt wundheilend, narbenbildend, entzündungshemmend, Leber entgiftend
- Manuka: stillt den Juckreiz, hilft bei Allergien, pflegt die Haut, hilft bei vielen Bakterien, Pilzen und Viren
- **Niauli**: hilft gegen Viren (Herpes Zoster), Pilze (Candida-Arten) und viele Bakterien (Staphylokokken, Streptokokken, Enterokokken, Gardnerellen)
 - Stabilisiert das Gewebe: bei Strahlenschäden, Venenbeschwerden, Ulcus cruris, Abszesse
- Galbanum: bei Abszessen
- Rosengeranie: sehr hautfreundliches Öl, fördert die Zellregeneration, wundheilend, hilft bei vielen Bakterien und Pilzen
- **Pfefferminze**: fördert sehr stark die Zellregeneration, epithelisierend, wundheilend, *nicht für Kleinkinder!*
- **Patchouli:** Sehr Haut freundlich, hilft gegen Insekten, stabilisiert das Gewebe, bei Venen, Hämorrhoiden, Neurodermitis, Akne, Ekzemen, Pilzen

Weitere ätherische Öle

• Immortelle

- 10-30 % Monoterpene, 30-40 % Monoterpenester (Nerylacetat), Ca 20 % %
 Sesquiterpene 6-14 % Sesquiterpenketone Diketone(Italididione), Ca 7 % %
 Monoterpenole (Nerol)
- o verschiedene Immortelle Arten
- Wirkung körperlich:
 - Sehr gut bei Hämatomen, löst Blutergüsse auf, "Superarnika", Wund heilend, entzündungshemmend Lymphabfluss fördernd
 - Antifaltenwirkung
- O Wirkung psychisch:
 - Ausgleichend, beruhigend, entspannend
- **Zeder**, cedrus atlantica, Pinaceae
 - o oder Himalayazeder, cedrus deodora
 - o Großer Baum mit rissiger Borke baut Vertrauen auf,
 - Hilft zum Loslassen
 - o Antihistaminisch, Juckreiz stillend, Bei Heuschnupfen Allergien

Rezepturen

Notfallmischung "Cimlajohann"

- 1 ml Cistrose
- 1 ml Lavendel fein
- 1ml Immortelle
- 7 ml Johanniskrautöl

In kleine Flasche oder Roll-on mischen. Bei Verletzungen, Prellungen, Schürfwunden punktuell auftragen

Leberwickel

- 50 ml Johanniskrautöl
- 10-15 Tr. Orange
- 2 Tr. Karottensamen
- 2 Tr. Rosmarin verbenon
- 2 Tr. Ingwer
- 1 Tr. Galbanum
- 1 Tr. Schafgarbe

Warmer Wickel auf die Leber, am besten um 14 Uhr

Strahlendermatitis, Sonnenbrand

- 50 ml Aloe vera-Öl
- 50 ml Jojobaöl
- 1 ml Sanddornfruchtfleischöl
- 20 Tr. Niauli
- 20 Tr. Lavendel

Gute Cremegrundlage

- 30 g Bienenwachs
- 20 g Kokosfett
- 150 g Mandelöl/ Jojobaöl

auf dem Wasserbad schmelzen, kalt rühren, nach Bedarf 1-2% ätherische Öle zugeben Ist mindestens 1 Jahr haltbar

Hilfe bei Rosazea

- 50 ml Rosenhydrolat
- 30 ml Mandelöl
- 10 ml Wildrosenöl
- 10 ml Nachtkerzenöl
- 5 Tr. Basilikum
- 5 Tr. Rosengeranie

- 5 Tr. Teebaum
- 8-10 Tr. Zitrone
- 2 Tr. Nelkenknospe
- 3 Tr. Lemongras
- 3 Tr. Zeder

Ätherische Öle in den fetten Ölen mischen, mit Rosenwasser verschütteln, vor Gebrauch immer schütteln

Duftöle, Parfüm herstellen

Zubereitung nach dem Parfumeur-Prinzip

- 7 Teile Spitzennoten
- 3-5 Teile Herznote
- 1-2 Teile Basisnote

gibt eine harmonische Mischung

Körperöl

- 45 ml Mandelöl
- 5 ml Nachtkerzenöl
- 10 Tr. Grapefruit
- 3 Tr. Lavendel fein
- 2 Tr. Himalyazeder

| | 30 ml | 300 ml | 600 ml | 900 ml | 1200 ml |
|---------------|-----------|--------------|--------------|---------------------|---------------------|
| | 1 Portion | 10 Portionen | 20 Portionen | 30 Portionen | 40 Portionen |
| Mandelöl | 27 ml | 270 ml | 540 ml | 810 ml | 1080 ml |
| Nachtkerzenöl | 3 ml | 30 ml | 60 ml | 90 ml | 120 ml |
| Grapefruit | 6 Tropfen | 60 Tropfen = | 120 Tropfen | 180 Tropfen | 240 Tropfen |
| | | 2 ml | | | |
| Lavendel fein | 2 Tropfen | 20 Tropfen | 40 Tropfen | 60 Tropfen = | 80 Tropfen |
| | | | | 2 ml | |
| Himalyazeder | 1 Tropfen | 12 Tropfen | 24 Tropfen | 36 Tropfen | 48 Tropfen |

Mandelöl und Nachtkerzenöl mischen, ätherische Öle dazugeben, umrühren, in 30 ml Fläschchen abfüllen, etikettieren

Nützliche Adressen

- Gute Hautpflege von Professor Schempp Freiburg: http://velanskincare.de,
 - o Neurodermitisbalsam: Velan ruhige Haut
- Gefäße:
 - o www.rosa-heinz.de
 - o https://www.brennessel-muenchen.de/
- Calophyllum Öl bei
 - o <u>www.jophiel-aromaöle.de</u>
 - o <u>www.Vivere-aromapflege.de</u>

Literatur

- Aromapraxis heute: Beier, Demleitner, Danner, Dorothea Hamm
- Das große Buch für die gesunde Haut: Ruth von Braunschweig
- Pflanzenöle: Ruth von Braunschweig
- Handbuch ätherische Öle: Anusati Thum / Katharina Zeh